Lieferschein für Großvieh (Transportnachweis)

UNIFLEISCH

Dechsendorfer Str. 11 · 91054 Erlangen

I. Betriebsidentifikation und Angaben zu den Tieren

Landwirt: (ohne vollständig eingetragene Balisnummer und Adresse ist keine Abrechnung möglich)

Betriebsnummer: DE 276 /____ /_____ /_____ /_____ Anl. tag: _____

Name: _____

Straße: _____

PLZ: _____ Wohnort: _____

Name Anlieferer / Transporteur

Anzahl der gelieferten Tiere

Gesamt

Unterschrift (Transporteur): _____

Hiermit bestätige ich die Richtigkeit der Angaben bezüglich Lieferdatum und Stückzahl. Die Tiere werden sachgemäß, tierschutzrechtlich, ggf. „Transport nach VLOG" und gemäß den gesetzlichen Bestimmungen durch mich transportiert.

Nr.	Gattung	Ohrmarkennummer	QS/ QM	GQ	OGT2) - Allgemein			
1								
2								
3								
4								
5								
6								
7								
8								
9								
10								
11								

Verpflichtung OGT: Durch das Setzen des Kreuzes bestätigt der Landwirt, die Einhaltung vorgeschriebener Fütterungszeiten gemäß VLOG (12 Monate & min. 3/4 des Lebens) für eigene Aufzucht, sowie bei Zukaufstieren und Lohnmast.

Verordnung über Anforderungen an die Hygiene beim Herstellen, Behandeln und Inverkehrbringen von bestimmten Lebensmitteln tierischen Ursprungs (Tierische Lebensmittel-Hygieneverordnung – Tier-LMHV)
Anlage 7 (zu § 10 Absatz 2) Informationen zur Lebensmittelsicherheit nach Anhang II Abschnitt III Nr. 1 in Verbindung mit Nr. 3 & 4 Buchstabe b Satz 2 der Verordnung (EG) Nr. 853/2004 für Tiere, die in einen Schlachthof verbracht wurden oder verbracht werden sollen.

II. Standarderklärung

Der Lebensmittelunternehmer, der für den Herkunftsbetrieb der oben genannten Tiere verantwortlich ist, erklärt Folgendes:

1. Über den Tiergesundheitsstatus des Herkunftsbetriebes, den Gesundheitsstatus der Tiere und zu Produktionsdaten, die das Auftreten einer Krankheit anzeigen können, liegen keine relevanten Informationen vor. Dem Herkunftsbetrieb sind keine relevanten Informationen über frühere Schlachttier- und Fleischuntersuchungen bekannt.
2. Es liegen keine Anzeichen für das Auftreten von Krankheiten vor, die die Sicherheit des Fleisches beeinträchtigen könnten.
3. Im Zeitraum von 7 Tagen vor Verbringung der Tiere zur Schlachtung, im Falle von Masthähnchen während der gesamten Mastperiode bestanden:

   ☐ keine Wartezeit für verabreichte Tierarzneimittel
   ☐ Wartezeit für folgende Tierarzneimittel

Tier (Kennzeichnung)	**Tierarzneimittel**	**Wartezeit**	**Datum der Verabreichung**

   Es wurden keine sonstigen Behandlungen durchgeführt, ausgenommen (z. B. Repellentien)
4. Es liegen keine Ergebnisse von Probeanalysen vor, die für den Schutz der öffentlichen Gesundheit von Bedeutung sind, ausgenommen _____ (insbesondere Salmonellenstatus).
5. Name und Anschrift des privaten, normalerweise hinzugezogenen Tierarztes:

   Name: _____ Tel.: _____ Fax: _____

   Anschrift: _____

III. Erklärung zur Behandlung von Gegenproben

Der Verfügungsberechtigte verzichtet bei Untersuchungen im Rahmen des nationalen Rückstandskontrollplans und bei Hemmstoffproben auf eine Gegenprobe.[1)]

IV. Datenschutzerklärung

Der Verfügungsberechtigte genehmigt zum Zweck der Produktrückverfolgung die Weitergabe und Veröffentlichung seines Namens und seiner Adressdaten an Dritte in digitaler und gedruckter Form.

V. Ausschluss einer Trächtigkeit

Der unterzeichnende Landwirt bestätigt mit bestem Wissen und Gewissen, dass sich die Tiere nicht im letzten Drittel der Trächtigkeit befinden und die Geburt länger als 7 Tage zurückliegt.

X

(Ort) (Datum) **Unterschrift des Lebensmittelunternehmers**

1) Bei Nichtzutreffen streichen / **2)** Ohne Gentechnik im Sinne des EG-Gentechnik-Durchführungsgesetzes

Verteiler: weiß = Veterinär grün = Transporteur/Lieferant
gelb = Schlachtbetrieb rosa = Erzeuger

Unifleisch GmbH · Postfach 3540 · D-91023 Erlangen **Hausanschrift:** Dechsendorfer Straße 11 · D-91054 Erlangen
Telefon: (09131) 82 63-0 · **Telefax:** (09131) 82 63-50 · **e-mail:** info@unifleisch.de · **Internet:** http://www.unifleisch.de